

**Antrag (Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN)
Im Umweltverbund zur Schule**

37. Stadtvertretung vom 29.10.2018; TOP 16; DS: 01544/2018

https://bis.schwerin.de/vo0050.asp?_kvonr=6562

Die Stadtvertretung hat Folgendes beschlossen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, mit Hilfe der Verkehrsplanung der Landeshauptstadt die Erreichbarkeit der Schulstandorte innerhalb des Umweltverbundes (zu Fuß, mit dem Rad oder dem öffentlichen Nahverkehr) zu optimieren und zu fördern.

Hierzu wird mitgeteilt:

Für die Schulen in der Weststadt wurde 2017/18 ein Verkehrsgutachten erstellt. Im Ergebnis dieses Gutachtens werden nun Mittel zur Realisierung von verkehrlichen Maßnahmen für den Haushalt 2019/20 angemeldet und zwar im TH10 unter der Maßnahmen-Nr. 5410117004 „Anliegerstraßen“.

Die Erstellung entsprechender Gutachten für alle weiteren Schulstandorte kann wegen des damit verbundenen personellen und finanziellen Aufwandes nur schrittweise ab 2020 erfolgen. Pro Jahr kann im Zusammenwirken der Fachdienste Verkehrsmanagement (69) und Bildung und Sport (40) je ein Schulstandort bearbeitet werden, wobei mit Ausgaben in Höhe von 12.000 € pro Jahr zu rechnen ist.